



H-TRAP

HORSEFLY CONTROL SYSTEM

Neue Funktionen:

- verbesserter Rahmen
- UV-stabilisierter Sammelbehälter
- Sicherungspin zur Verhinderung von Rotationsbewegungen



www.h-trap.net

H-trap der profi pferdebremsen control system



H-TRAP



Die Trap System, Die so genannte H-Trap (H-Falle) steuert effektiv die Menge an Bremsen und reduziert sie auf ein absolutes Minimum.

Die H-Falle soll draußen aufgestellt werden und funktioniert ohne Einsatz von Chemikalien und/oder Strom. Gründliche Prüfungen haben bewiesen, dass Bremsen in der direkten Umgebung der Falle um 90-95% reduziert werden. Bremsen verwechseln den zentral platzierten Ball mit einem großen Tier und fliegen hin.

Sobald sie sich auf den Ball der H-Falle setzen, fängt die Untersuchung des „Opfers“ an und sie versuchen zu stechen. Da das nicht gelingt, versuchen die Bremsen weg zu fliegen. Bremsen fliegen jedoch senkrecht nach oben weg. Die H-Falle ist so konstruiert, dass die Bremsen zum zentralen Bremsenfang nach oben geleitet werden. Hieraus können sie nicht entkommen. Der Fang soll deshalb auch regelmäßig geleert werden.

Wie Sie das Beste aus Ihrer H-trap herausholen:

- Um maximalen Erfolg beim Abfangen der Fliegen zu erzielen, stellen Sie die bevorzugten Flugbahnen zwischen den feuchten Gebieten (z.B. Teiche, Flussufer, etc.) und den Gebieten in denen sich Mensch und Tier aufhalten fest.
- Entscheiden Sie, ob mehr als eine H-trap erforderlich ist.*
- Positionieren Sie den H-trap(s) zwischen diesen Bereichen, wobei sie näher an den Plätzen aufgestellt werden sollte, an denen sich die Tiere aufhalten.
- Platzieren Sie die H-Traps früh, vorzugsweise kurz bevor die Pferdebremsen im April fliegen.
- Überprüfen Sie die Fallen wöchentlich, Entleeren bzw. Füllen Sie diese soweit notwendig wieder mit Seifenwasser.
- Wenn die H-trap keine ausreichende Anzahl von Fliegen fängt, und Sie sich sicher sind, dass adulte Fliegen vorhanden sind, verändern Sie den Standort der:

Die H-Falle ist durch folgende Eigenschaften ausgezeichnet:

- Feuerverzinkte Konstruktion.
- Wetterfester Entwurf.
- Reduziert die Bremsenpopulation in direkter Nähe erheblich.
- Einfache Installation
- Umweltfreundlich.
- UV-stabilisierter Sammelbehälter
- Der ergonomische Entwurf ermöglicht die einfache Bedienung der Falle.
- Wirksamer und einfacher Fang der Bremsen.
- Zwei Jahren Garantie auf mechanische Teile

*Erforderlich H-trap im Bereich
- max. bis zu 5 Pferde oder
- 10.000 m² (100 x 100 m)

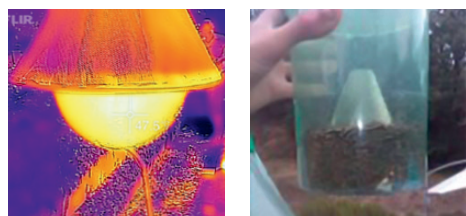


Diese Bedingungen findet man oft bei:

- Reitschulen
- Viehställen
- Golfbahnen, Garten & (Wasser) Parkanlagen
- Vergnügungsparks
- Seen und entlang von See- und Flussufern

Mit Hilfe der "Natur" fangen:

Die Pferdebremse findet ihre Beute mit den Augen und nicht mittels des Geruchssinns, deshalb besitzt die H-trap hat einen großen aufgeblasenen Gummiball, welcher für die Fliege ein Tier wirkt und auf dem sie versuchen wird zu landen und ihn zu beißen.



Technische Daten

Abmessungen	: Umriss 1.20 m, Höhe ± 2.00 m
Farbe	: schwarz (Ball), transparenter Kunststoff Trichter
Material	: Hauptbefestigungsrohr - Dicke 2 mm
Gewicht	: ca. 15 kg
Werkzeuge	: Adapter (Zwischenstück) für Aufblasen des Balles, Plug-Clip (um den Stecker aus der Kugel zu entfernen) & Metal Hammer Stopfen
Trichter	: 1 Stück
Transport	: in Einzelteilen, muss vor Ort montiert werden
Anleitung	: Englisch und Deutsch
Verpackung	: einschließlich Exportverpackung 1100 x 310(100) x 210 mm

